

Geldwäsche-Beauftragter - Zertifizierungsprogramm

Zertifizierungs-Lehrgang (S&P)



- > Aktueller Leitfaden zum neuen Geldwäschegesetz - Umsetzung der 4. EU-Geldwäscherichtlinie
- > Wie können Geldwäsche- und Betrugsstrukturen in der Praxis erkannt, bewertet und rechtzeitig verhindert werden?
- > Haftungsfälle verhindern: Spezial-Recherchen und Checklisten für treffsichere Prüfkriterien – Erstellen von Verdachtsmeldungen und Gefährdungsanalysen

Zielgruppe:

- > Geschäftsführer, Vorstände bei Banken, Finanzdienstleistern, Versicherungen, Leasing- und Factoring-Gesellschaften
- > Geldwäsche-Beauftragte, Stv. Geldwäsche-Beauftragte, Neu als Geldwäsche-Beauftragter, Compliance, Zentrale Stelle, Interne Revision und Rechtsabteilung

Ihr Nutzen:

Tag 1:

4. EU Geldwäscherichtlinie und Pflichtenkatalog gemäß §27 PrüfbV

Know your Customer – bei anspruchsvollen Kundenverflechtungen

Tag 2:

Erkennen und Bewerten von Geldwäsche- und Betrugsstrukturen in der Praxis

150 Punkte Check gegen Geldwäsche und Terrorfinanzierung

Tag 3:

Risikoanalyse nach § 5 GwG: Praktischer Prüfungsleitfaden zur Verhinderung von Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität

Verdachtsmeldung nach § 43 und § 45 GwG: Zeitpunkt, Form und Inhalt

Termine:

20. – 22.02.2018

Frankfurt

20. – 22.03.2018

Hamburg & Berlin

15. – 17.05.2018

Frankfurt & München

06. – 08.06.2018

Frankfurt & München

Preis:

1.770,- € (inkl.

Prüfgebühr v. 220,-€)

Zzgl. 19% MwSt.

Programm 1. Seminartag

09.15 Uhr

Begrüßung
Kaffee und Getränke

ab 09.30Uhr

Aufgaben, Rechte und Pflichten der Zentralen Stelle – Sichere Umsetzung des § 27 PrüfV-Pflichtenkatalogs

- > Haftungsrechtliche Garantenstellung – BGH-Urteil vom 17. Juli 2009 zur Verantwortlichkeit von Beauftragten – „Siemens-/Neubürger“-Urteil vom 10.12.2013 zum Compliance-System
- > Begrenzung von Haftungsrisiken des GwG - Beauftragten Zentrale Stelle – Mindestanforderungen an die internen organisatorischen Maßnahmen
- > Wie funktioniert ein optimales Zusammenspiel zwischen Risikocontrolling, Compliance, Geldwäschebeauftragten und Interner Revision?
- > 5 Stufen für die optimale Risikobegrenzung bei Beauftragten

Impuls - Umsetzungstipp

*Umsetzen der **S&P Checkliste** zu den Prüfkriterien gemäß § 27 Prüfungsberichts-Verordnung*

Transparenzregister & Co. - Neuerungen bei der Identitätsprüfung

- > Identifikationsprozess und Feststellen der Identität
- > Fiktiver wirtschaftlich Berechtigter - ein wirtschaftlich Berechtigter ist immer zu ermitteln!
- > Erkennen und Monitoring von politisch exponierten Personen und Hoch-Risiko-Kunden
- > Das neue Transparenzregister: Welche Meldepflichten sind bei GmbHs, Aktiengesellschaften, Genossenschaften und Vereinen zu beachten?

Impuls – Umsetzungstipp

*+**S&P Muster-Arbeitsanweisung** zur Abwehr von Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität – Umsetzung des GwG 2017*

Programm

13.00 Uhr – 14.00 Uhr *Gemeinsames Mittagessen*

ab 14.00 Uhr **Sonstige strafbare Handlungen: Betrugsbekämpfung in der Praxis**

- > Merkmale, Motive und typische Profile von Tätern
- > Handlungsstrategien bei ungewöhnlichen und auffälligen Geschäftsbeziehungen bzw. Transaktionen
- > Spezielle Maßnahmen gegen betrügerische Handlungen bzw. sonstiger strafbarer Handlungen
- > Betrugsbekämpfung gemäß § 25h KWG: Notfallreaktionen, vorbeugende Maßnahmen und Sofortmaßnahmen
- > BAIT: Bankaufsichtsrechtliche Anforderungen an die IT
- > Anwendungshinweise, Fallstudien und Erfahrungen aus der Praxis

Impuls - Umsetzungstipp

- + *S&P Muster-Leitfaden zur Betrugsbekämpfung und Abwehr sonstiger strafbarer Handlungen*
- + *S&P Checkliste zur Verhinderung von externen und internen betrügerischen Handlungen*

Risikoanalyse nach § 5 GwG und Verdachtsmeldewesen in der Praxis

- > 4. EU-Geldwäscherichtlinie - Leitfaden zum neuen Geldwäschegesetz 2017
- > Aufbau, Struktur und Inhalt einer Gefährdungsanalyse mit den Schwerpunkten Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität
- > Von der Risikoinventur bis zur revisionssicheren Klassifizierung der Risiken
- > Verdachtsmitteilungen nach §§ 43 ff GwG und Verhalten im Verdachtsfall
- > Neuregelung des Frist-Falls: Wann und Wie ist eine Verdachtsmeldung abzugeben?
- > Meldung von Verdachtsfällen – neue Schnittstellen zu Ermittlungsbehörden

Impuls - Umsetzungstipp

- + *S&P Muster-Leitfaden zur Aktualisierung und Fortschreibung einer Gefährdungsanalyse*

ab 17.30 Uhr **offene Gesprächsrunde**

Programm 2. Seminartag

09.15 Uhr **Begrüßung**
Kaffee und Getränke

09.30 Uhr – 13.00 Uhr **Richtiger Umgang mit Risiken in der Geldwäsche und Terrorfinanzierung**

- > Neues Geldwäschegesetz 2017 - Strengere Regeln und höhere Bußgelder
- > Geldwäsche, Terrorfinanzierung und Wirtschaftskriminalität in der Praxis richtig bewerten und prüfen
- > Überblick zu möglichen Strukturen und Verflechtungen
- > Verschärfte Anforderungen an die risikoorientierte Bewertung: Kunden-, Länder-, Vertriebswege- und Produktrisiken prüfungssicher analysieren
- > KYE-Prinzip: Zuverlässigkeit von Mitarbeitern - von der Einstellung bis zur laufenden Beurteilung

Know Your Customer bei anspruchsvollen Kundenverflechtungen

- > Zielgerichtete Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten
 - > Techniken für die schnelle und sichere Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten
 - Was ist bei den typischen EU-Rechtsformen zu beachten?
 - > Aufschlüsselung von mehrstufigen Unternehmens-Organigrammen im In- und Ausland
 - > Bewertung der Mittelherkunft – 3 Prüfstufen in der Praxis
 - Vermögenszufluss: Source of Income
 - Vermögensstatus: Source of Wealth
 - Vermögenstransfer: Source of Funds
- > Neu: Der fiktive wirtschaftlich Berechtigte – Umsetzung in der Praxis



Zielsicheres
Risiko-
management

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

- + *S&P Checklisten zur zielgerichteten Ermittlung des wirtschaftlich Berechtigten*
- + *S&P Fallstudien zur Analyse von Eigentums- und Kontrollstrukturen*

13.00 Uhr – 14.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

Programm

ab 14.00 Uhr

Techniken zur Recherche und Analyse von Kundenangaben

- > Zweifel über Identitätsangaben – Möglichkeiten zur Verifizierung?
- > Verdacht auf Smurfing, Structuring und andere Verschleierungstatbestände – Was tun?
- > Vorgänge innerhalb und außerhalb der bestehenden Geschäftsbeziehung – Wie erfolgt die Abgrenzung?
- > Einsatz von betriebswirtschaftlichen Auswertungen und Jahresabschlüssen zur Prüfung der Mittelherkunft
- > Top-Kennzahlen aus dem Jahresabschluss: Kapitalflussrechnung für die Analyse von Mittelherkunft und Mittelverwendung

Die Teilnehmer erhalten folgende S&P Produkte:

- + *S&P Praxis-Leitfaden „Compliance-Check“ für die Bewertung neuer Geschäftspartner*
- + *S&P Fallstudien: Kennzahlen und Interpretationshilfen für Nicht-Bilanzanalysten*

ab 17.30 Uhr

Offene Gesprächsrunde

Programm 3. Seminartag

09.15 Uhr **Begrüßung**
Kaffee und Getränke

09.30 Uhr – 13.00 Uhr **Risikoanalyse nach § 5 GwG: Prüfungssichere Erstellung und Aktualisierung für den Jahresabschluss**

> 10 Punkte- Plan des BMF gegen Steuerbetrug und Geldwäsche

> Umsetzung der 4. EU-Geldwäscherichtlinie – Neues Geldwäschegesetz 2017

> Aufbau, Struktur und Inhalt einer Gefährdungsanalyse mit den Schwerpunkten Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität

> Erfassung, Identifikation und Bewertung von Risiken

> Aufbau einer Konzerngefährdungsanalyse

> Research- und Kontrollhandlungen gemäß der Risikoklassifizierung

*Prüfungssicherheit und weniger Arbeitsaufwand mit unseren **Bewertungs-Tools**:*

+ *Erstellung der Gefährdungsanalyse sowie Festlegung geeigneter **Präventionsmaßnahmen** und Kontrollhandlungen*

+ ***Muster-Leitfaden** zur Erstellung und Fortschreibung einer Gefährdungsanalyse*

11.00 Uhr – 11.30 Uhr **Diskussion und Erfahrungsaustausch**

Gefährdungsanalyse und unternehmensspezifische Handlungsstrategien

> Merkmale, Motive und typische Profile von Tätern

> Handlungsstrategien bei ungewöhnlichen und auffälligen Geschäftsbeziehungen bzw. Transaktionen

> Spezielle Maßnahmen gegen betrügerische Handlungen bzw. sonstige strafbare Handlungen

> Betrugsbekämpfung gemäß § 25h KWG: Notfallreaktionen, vorbeugende Maßnahmen und Sofortmaßnahmen

> Anwendungshinweise, Fallstudien und Erfahrungen aus der Praxis

+ ***Komplett-Dokumentation** für die direkte Umsetzung des Anti-Geldwäsche- und Fraud Systems (Umfang ca. 80 Seiten)*

13.00 Uhr - 14.00 Uhr **Gemeinsames Mittagessen**

S&P Tool
Risikosanalyse nach § 5 GwG
mitsicherer
Dokumentation der
Präventions-Maßnahmen

Programm

14.00 Uhr - 17.30 Uhr **Verdachtsmeldung nach § 43 GwG: Zeitpunkt, Form und Inhalt**


- > Wann ist eine Verdachtsmeldung abzugeben?
- > Form und Inhalt der Verdachtsmeldung: Welche Unterlagen müssen der Meldung beiliegen?
- > Interne und externe Verdachtsmeldungen: Pflichten von Mitarbeitern
- > Meldung von Verdachtsfällen - neue Schnittstellen zu Ermittlungsbehörden
- > Wie werden Kunden bei verdächtigen Transaktionen behandelt?
Ablehnung - Ausführungsverbot – neue Regelungen zum Fristfall – Haftungsrisiken

+ *Prüfungshinweise* des BMF zur Handhabung des Verdachtsmeldewesen

15.30 Uhr - 16.00 Uhr **Diskussion und Erfahrungsaustausch**

Neue Haftungsrisiken als Geschäftsführer und GwB gezielt begrenzen

- > Interne und externe Prüfungen gemäß § 27 PrüfBV
- > Kundensorgfaltspflichten und interne Sicherungsmaßnahmen prüfungssicher erfüllen!
- > Prüf-Indikatoren für das frühzeitige Verhindern oder Erkennen von Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität
- > Welche Delikte wiederholen sich immer wieder?
Wie werden Sie begangen?
- > Welche Prüfungshandlungen sollten vor Aufnahme einer Geschäftsbeziehung zwingend erfolgen?
- > Zuverlässigkeit von Mitarbeitern: Von der Neueinstellung bis zur laufenden Beurteilung



Risk Assessment und
Risiko-Scoring –
Umsetzung des
neuen GwG

+ *150 Punkte Check* gegen Geldwäsche und Wirtschaftskriminalität

+ *Checkliste* zur Umsetzung der Prüfkriterien gemäß § 27 Prüfungsverordnung

Ab 17.30 Uhr **Offene Gesprächsrunde**

Referenten & Fachbereiche



Fachbereich Risikomanagement und Compliance

Herr **Achim Schulz** berät seit 22 Jahren mittelständische Unternehmen und Banken.

Zu seinen Schwerpunkten zählen CRR-Institute, Acquirer, FinTechs, Kapitalverwaltungsgesellschaften, Leasing- und Factoring-Unternehmen sowie Finanzdienstleister.

Er berät Unternehmen bei der Implementierung von Risikomanagement- und Compliance-Systemen.

Fachbereich Anti Money Laundering und Compliance

Herr **Alexander Schneider** und Herr **Reiner Schon** sind beide seit über 20 Jahren für Banken, Finanzdienstleister, Versicherungen und Fondsgesellschaften tätig.

Als Compliance- und Geldwäschebeauftragter war Herr Schneider für eine Großbank weltweit für die Einhaltung der Konzernstandards verantwortlich.

Herr Schon hat bei Geschäftsbanken den KYC-Prozess im Vertrieb verantwortet und prüfungssicher umgesetzt.



Rechtsanwalt Alexander Suck ist ein erfahrener Experte mit den Schwerpunkten Gesellschafts- und Strafrecht.

Er berät Unternehmen bei der compliance-konformen Vertragsgestaltung. Für Compliance- und AML-Beauftragte erarbeitet er Strategien zur Risikobegrenzung.

Das S&P Team betreut aktuell folgende **Projektschwerpunkte:**

- > Implementierung von Risikomanagement-, Compliance- und Anti-Geldwäsche-Systemen
- > Übernahme der Internen Revision im Rahmen von Auslagerungen
- > Durchführung von Risiko-Workshops und Risikoanalysen nach § 5 GwG
- > MaRisk- und Compliance-Checks
- > Aufbau von IKS- und Anti-Fraud-Systemen

Kundenstimmen zum S&P Unternehmerforum

- > Referenten mit hohem Praxisbezug
- > Aktuelles Fachwissen kompakt und spannend aufbereitet
- > Wertvolle Umsetzungs-Tipps aus der Praxis für die Praxis
- > Fallstudien, Checklisten und Tools für eine sichere und schnelle Umsetzung

Leistungsangebot von Schulz & Partner

- > Optimierungsprogramme zur Steigerung der Liquidität
- > Ratingberatung
- > Vertriebssteigerungs-Programme für Mittelstand und Banken
- > Beteiligungs- und Finanzierungsberatung
- > Operative Umsetzungsbegleitung und Interim-Management
- > Erstellen von Firmen- und Unternehmensbewertungen
- > Nachfolgelösungen
- > Restrukturierungs- und Sanierungsgutachten

Ihr Vorsprung in der Praxis



Gerne informieren wir Sie über weitere Seminare und Inhouse-Trainings. Sie erreichen uns auch über www.sp-unternehmerforum.de

Teilnehmer haben auch folgende Seminare gebucht:

- > **Geldwäsche & Fraud – AufbauSeminar**
Erkennen und Bewerten von Geldwäsche- und Betrugsstrukturen in der Praxis
- > **Fit für die Geldwäscheprüfung**
Gefährdungsanalyse, Monitoring und Verdachtsmeldungen
- > **Update für Geldwäschebeauftragte**
Verdachtsmeldung – sichere Geldwäscheprävention – Risk Assessment
- > **MaRisk- Compliance – im Fokus der Bankenaufsicht**
Umsetzung der neuen Anforderungen aus den MaRisk 6.0, CRD IV, §25 KWG
- > **MaRisk-Compliance – AufbauSeminar**
Risk Assessment – IKS Schlüsselkontrollen – Compliance-Reporting

Anmeldung online:
<https://sp-unternehmerforum.de/seminar-formular/>
oder E-Mail an: service@sp-unternehmerforum.de

S & P Unternehmerforum
Seminare - Inhouse-Trainings

Geldwäsche-Beauftragter - Zertifizierungsprogramm

Seminarpreis:

1.770 € zzgl. 19 % MwSt. für alle drei Tage inkl. Prüfungsgebühr von 220,--€ - Produkt-Nr. L12
Es gelten unsere AGB's, welche Sie unter www.sp-unternehmerforum.de einsehen können.



Förderung möglich! Teilnehmer aus fast allen Bundesländern können sich vom Europäischen Sozialfonds fördern lassen. Bezüglich der Fördervoraussetzungen werfen Sie bitte einen Blick auf unsere Förder-Landkarte unter www.sp-unternehmerforum.de/seminarforderung

Ja, ich nehme am folgenden Seminar teil (bitte auswählen):

- | | | |
|---|---|---|
| <input type="checkbox"/> 20. – 22.02.2018 | <input type="radio"/> Frankfurt | <input type="checkbox"/> Nein, ich kann leider nicht teilnehmen.
Bitte informieren Sie mich über weitere
Veranstaltungstermine |
| <input type="checkbox"/> 20. – 22.03.2018 | <input type="radio"/> Hamburg <input type="radio"/> Berlin | <input type="checkbox"/> Nein, ich kann leider nicht teilnehmen.
Bitte übersenden Sie uns die Vortrags-
unterlagen als PDF-Version gegen eine
Schutzgebühr von 575,00 € zzgl. MwSt.
<i>(Versand der Unterlagen erfolgt nach Eingang der
Zahlung und stattfinden des ersten Seminartages).</i> |
| <input type="checkbox"/> 15. – 17.05.2018 | <input type="radio"/> Frankfurt <input type="radio"/> München | |
| <input type="checkbox"/> 06. – 08.06.2018 | <input type="radio"/> Frankfurt <input type="radio"/> München | |

Wie sind Sie auf uns aufmerksam geworden? Vielen Dank für Ihre Auskunft.

- | | | | |
|---|---|-------------------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> Empfehlung | <input type="checkbox"/> Internet | <input type="checkbox"/> Newsletter | <input type="checkbox"/> Seminarportal |
| <input type="checkbox"/> Telefon / Persönlicher Kontakt | <input type="checkbox"/> Persönliches Anschreiben | | |
| <input type="checkbox"/> ESF-Förderung ist beantragt | | | |

(Bitte legen Sie eine Kopie des Antrages bei)



*Bei Anmeldung eines 2. Teilnehmers erhalten
Sie jeweils 10% Preisnachlass.*

Name und Position im Unternehmen

Name und Position im Unternehmen

Unternehmen

Anzahl der Beschäftigten

Straße, PLZ / Ort

Telefon

Telefax

E-Mail

Datum / Unterschrift

Diese Anmeldung wird durch meine Unterschrift verbindlich!

Service 
089/452 429 70-100